

WICHTIGE INFOS

ZU DEINEM BACHELOR-STUDIENGANG

**STUDIERE, WAS
DICH BEWEGT!**

**ERFAHRE HIER UNTER ANDEREM, WIE VIELE SEMESTER DU IN
DEINEM WUNSCH-STUDIENGANG STUDIEREN MUSST, WELCHE
(WAHL-)PFLICHTMODULE ES GIBT UND WIE LANGE DEIN
PFLICHTPRAKTIKUM SEIN SOLL.**

Lehramt (B.A.)

Sport- und Bewegungsvermittlung in Freizeit-
und Breitensport (B.A.)

Sport und Gesundheit in Prävention und Therapie (B.A.)

Sportjournalismus (B.A.)

Sport und Leistung (B.Sc.)

Sportmanagement und Sportkommunikation (B.A.)



Deutsche
Sporthochschule Köln
German Sport University Cologne



**Bachelor-
studiengang**



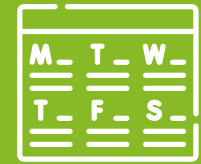
**Regel-
studienzeit**



**Studien-
beginn**



**Unterrichts-
sprache**



**Semester-
beitrag**

Pflichtpraktikum

Lehramt



4 Wochen (160 Arbeitsstunden)

Sport- und Bewegungs-
vermittlung in Freizeit-
und Breitensport



6 Wochen (240 Arbeitsstunden)

Sport und Gesundheit in
Prävention und Therapie



1. 6 Wochen (240 Arbeitsstunden)
2. 7 Wochen (280 Arbeitsstunden)



Sportjournalismus



6 Wochen (240 Arbeitsstunden)

Sport und Leistung



1. 6 Wochen (240 Arbeitsstunden)
2. 6 Wochen (240 Arbeitsstunden)

Sportmanagement und
Sportkommunikation



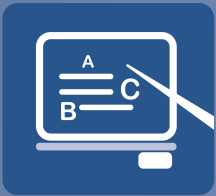
6 Wochen (240 Arbeitsstunden)

6 Semester

ca. 330,- €



**Deutsche
Sporthochschule Köln**
German Sport University Cologne



Lehramt

- B1 – Biologische Grundlagen von Bewegung und Leistung
- B2 – Grundlegende Bewegungserfahrungen initiieren
- B3 – Schulsport verstehen und gestalten
- B4 – Bewegungsmöglichkeiten erkunden und
- B5 – Entwicklung der Persönlichkeit verstehen und erleben
- B6 – Sportliche Bewegungen verstehen und vermitteln
- B7 – Persönlichkeitsentwicklung durch Sport fördern
- B8 – Schulsport reflektieren und bewerten
- B9 – Sozialphänomene verstehen und situativ erfahren und beeinflussen
- B10 – Gesunde Lebensführung und Teilhabe durch Sport und Bewegung ermöglichen



Bachelorstudiengang

Pflichtmodule

Wahlpflichtmodule



Sport- und Bewegungs- vermittlung in Freizeit- und Breitensport

- Training und Gesundheit
- Individuum und Gesellschaft
- Politik und Management
- Spielkonzepte und Spielkultur
- Tanz und Bewegungskultur
- Berufsfeld Theorie (BT I)
 - Outdoor Sport und Sporttourismus

- Lehren und Lernen
- Individual- und Teamsport (3 Sportarten)
- Outdoor Sport und Erlebnissport (2 Sportarten)
- Berufsfeld Theorie (BTII) – Individual- und Teamsport
- Berufsfeld Theorie (BTIII) – Tanz, Bewegungstheater und Gymnastik
- Tanz und Bewegungstheater
- Somatics, Yoga und weitere körperorientierte
- Verschiedene Sportarten: Bergsport, Radsport, Kanusport, Pferdesport, Sportklettern, Alpiner Schneesport, Winter-Erlebnissport, Segel- und Segelsurfsport, Beachvolleyball, Golf, Fußball, Basketball, Tennis, Schwimmsport, Leichtathletik, Hockey, Volleyball, Handball, Badminton, Tischtennis, Gerätturnen, Boxen, Kampfsport



Deutsche
Sporthochschule Köln
German Sport University Cologne

Bachelorstudiengang

Pflichtmodule

Wahlpflichtmodule



Sport und Gesundheit in Prävention und Therapie

- Allg. Planung, Konzeption und Evaluation von Gesundheitssportangeboten
- Grundlagen und Diagnostik von Verhalten und psychischen Funktionen
- Grundlagen und Diagnostik körperlicher Funktionen und Fähigkeiten
- Stärkung physischer Gesundheitsressourcen
- Verhaltensinterventionen im Gesundheitssport
- Gesprächsführung und Kommunikation in der Vermittlung von Gesundheitssport
- Stärkung psychosozialer Gesundheitsressourcen
- Trainingsintervention im Gesundheitssport
- Sekundärprävention und Therapie bei psychosomatischen und psychiatrischen Erkrankungen (beides)

- Gesundheitssport mit Älteren
- Gesundheitssport mit Kindern/Jugendlichen
- Betriebliche und öffentliche Gesundheitsförderung durch Sport/Bewegung
- Sekundärprävention/internistische Erkrankungen
- Sekundärprävention/B) orthopädische Erkrankungen/SP
- Prävention und Gesundheitsförderung im Fitnessmarkt
- Sport von Menschen mit Behinderungen - Teilhabe am Reha-, Breiten- und Leistungssport
- Sekundärprävention und Therapie bei psychosomatischen und psychiatrischen Erkrankungen (beides)
- Prävention mittels Naturexposition und naturnaher Aktivitäts- und Bewegungsformen / Friluftsliv
- Konzeption und Entwicklung (digitaler) Präventionsmaßnahmen





Sport- journalismus

- Grundlagen journalistischer Kommunikation
- Grundlagen der Kommunikations- und Medienforschung
- Audiovisuelle Kommunikation
- Digitale Kommunikation
- Aspekte der Sportkommunikation
- Marketing
- Sport-/Medienrecht
- Forschungsmethoden
- Praktikumsvor- und -nachbereitung
- Public Relations
- Wissenschaftliches Projekt

- Medienwirtschaft
- Medienangebote und -wirkungen





Sport und Leistung

- Biomechanisch-orthopädische Grundlagen
- Leistungsphysiologisch internistische Grundlagen
- Erziehungs- und sozialwissenschaftliche Grundlagen
- Anpassungspotential und Leistungsentwicklung
- Trainingsmethodische Konzepte

- Spezialsportarten I: Basketball, Badminton, Fußball, Gewichtheben, Handball, Hockey, Leichtathletik, Radsport, Schwimmen, Sportklettern, Tennis, Triathlon, Turnen, Volleyball
- Diagnostik und Training: Kondition
- Diagnostik und Training: Koordination
- Ernährung und Dopingprävention
- Trainieren mit verschiedenen Adressatengruppen
- Messtechnik und Informationsverarbeitung
- Psychologisch/Pädagogische Intervention





Sportmanagement und Sportkommunikation

- Grundlagen der Ökonomie
- Grundlagen der kommunikations- und Medienforschung
- Management
- Finanzierung
- Sportökonomie
- Marketing
- Sport-/Medienrecht
- Kommunikation 2
- Arbeitsmarkt Sport: Strukturen, Trends und Zugangswege
- Wissenschaftliches Projekt

- International Sports Management
- Finanzierung im Sport
- Sportmarketing
- Sportkommunikation
- Medienwirtschaft
- Medienangebote und -wirkungen

